



HANNS MARTIN

SCHLEYER-STIFTUNG

FREIHEIT • DEMOKRATIE • SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

FORUM BERLIN

Berlin, 5. Dezember 2019

Anlässlich der VII. Verleihung des  
Universitas-Preises für Wissenschaftsjournalismus

lädt die Hanns Martin Schleyer-Stiftung ein zum

FORUM BERLIN

am Donnerstag, den 5. Dezember 2019, um 18.00 Uhr  
im Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin.

Über Ihre Zusage würden wir uns freuen.

## Die Preisträgerin des Universitäts-Preises für Wissenschaftsjournalismus 2019



Quelle NZZ

**Stephanie Kusma** studierte Biologie (Botanik, Zoologie und Genetik) an der Universität Heidelberg und anschließend am Journalistischen Seminar der Universität Mainz. Studienbegleitend arbeitete sie bei „Spektrum der Wissenschaft Online“ und wirkte später bei der Lancierung eines Nachrichtenmagazins für Frauen des Burda-Verlags mit, wo sie das Wissenschafts- und Medizinressort aufzubauen half. 2001 kam sie als Redakteurin für ein Online-Wissenschaftsmagazin nach Bern. Seit August 2002 ist sie Mitglied der Gruppe Wissenschaft der NZZ und für eine Vielzahl biologischer Themen von der Gentechnik bis zur Verhaltensforschung zuständig.

### Die bisherigen Preisträger



2008

**Dr. Jeanne Rubner**

Journalistin und Autorin,  
Bayerischer Rundfunk



2013

**Prof. Dr. Tanjev Schultz**

Politikwissenschaftler und  
Journalist, Süddeutsche Zeitung



2017

**Dagny Lüdemann**

Leiterin Ressortgruppe  
Wissen, Digital und Campus,  
ZEIT ONLINE



2009

**Hildegard Werth**

Wissenschaftsjournalistin,  
Zweites Deutsches Fernsehen



2015

**Stephan Karkowsky**

Journalist,  
Rundfunk Berlin-Brandenburg



2011

**Karsten Schwanke**

Meteorologe und  
Fernsehmoderator,  
Erstes Deutsches Fernsehen



2015

**Volker Stollorz**

Wissenschaftsjournalist

## Zum Preis

Wissenschaft und Gesellschaft bilden zunehmend ihre eigenen Welten. Sie bedürfen vermehrt des Austausches, leisten dies aber aus sich heraus vielfach nicht. Hier sind Wissenschaftsjournalisten gefragt: Sie können dazu beitragen, den medialen Resonanzboden für Wissenschaft in unserer Gesellschaft zu verstärken: Interesse wecken, Positionen hinterfragen, Kontroversen auf die Agenda setzen, Akzeptanz und Urteilsfähigkeit fördern. Damit tragen sie auch eine gesellschaftliche Verantwortung als Orientierungsgeber in einer zunehmend komplexen und dynamischen (Wissens-) Welt.

Der im Jahre 2008 ins Leben gerufene Universitas-Preis setzt hier an: Er richtet sich an Journalistinnen und Journalisten, die mit hoher fachlicher Kompetenz, intellektueller Sensibilität und profunder Medienerfahrung wissenschaftliche wie auch wissenschaftspolitische Themen aufgreifen und bürgernah vermitteln. Seine besondere Intention ist es, Publizisten auszuzeichnen, die Wissenschaft und wissenschaftlichen Fortschritt auch in ihrer Wechselwirkung zu Politik, Wirtschaft und einer freiheitlichen Gesellschaft sichtbar machen.

## Die Jury des Universitas-Preises



**Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl**  
Generaldirektor,  
Deutsches Museum München



**Dagmar Reim**  
Ehem. Intendantin,  
Rundfunk Berlin-Brandenburg



**Barbara Frenz**  
Geschäftsführerin,  
Hanns Martin Schleyer-  
Stiftung, Berlin



**Prof. Dr. Jürgen Kluge**  
Selbständiger Unternehmens-  
berater, Kluge & Partner,  
Düsseldorf



**Prof. Dr. Babette Simon**  
Ehem. Geschäftsführerin  
Deutschland und Vizepräsidentin,  
Medtronic GmbH, Meerbusch



**Prof. Dr. Jürgen Mlynsek**  
Ehem. Präsident,  
Helmholtz-Gemeinschaft;  
Institut für Physik,  
Humboldt-Universität zu Berlin



**Prof. Dr. Peter Strohschneider**  
Präsident, Deutsche  
Forschungsgemeinschaft,  
Bonn

## Begrüßung

Barbara Frenz

Geschäftsführerin, Hanns Martin Schleyer-Stiftung

## Laudatio auf die Preisträgerin

Stephanie Kusma, Neue Zürcher Zeitung

Dagmar Reim

ehemalige Intendantin, Rundfunk Berlin-Brandenburg

## Dankesworte der Preisträgerin

### „Zukunft des Wissenschaftsjournalismus“

Prof. Dr. Tanjev Schultz

Journalistisches Seminar, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Universitas-Preisträger 2013

## anschließende Podiumsdiskussion mit

Dagmar Reim

Prof. Dr. Tanjev Schultz

Prof. Dr. Peter Strohschneider

Präsident, Deutsche Forschungsgemeinschaft

Britta Weddeling

Chefredakteurin, Bits & Pretzels

Friedwart Bruckhaus-Förderpreisträgerin 2017/18

## Organisatorische Hinweise

---

- Veranstaltungsort: Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin
- Ihre Anmeldung: erbitten wir auf beiliegendem Formular bis zum **28. November 2019. Es ist ein kleiner Teilnehmerkreis vorgesehen. Die Anmeldungen werden wir in der Reihenfolge ihres Eingangs vormerken.** Als Bestätigung erhalten Sie eine persönliche Einlasslegitimation.
- Kostenbeitrag: Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben, gleichwohl sind freiwillige Beiträge bzw. **Spenden sehr willkommen:**  
Konto der Schleyer-Stiftung bei der Deutschen Bank AG Köln:  
IBAN: DE35 3707 0024 0110 9990 00; BIC/SWIFT: DEUTDEDBKOE.  
Bitte vermerken Sie auf der Überweisung Namen und Anschrift, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung senden können.
- Haftung: Wir übernehmen keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie am Veranstaltungsort. Die Rechte aller bei der Veranstaltung entstandenen Foto- und Audioaufnahmen liegen bei der Hanns-Martin-Schleyer Stiftung. Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer einer Veröffentlichung durch die Stiftung zu.
- Information: Hanns Martin Schleyer-Stiftung, Albrechtstraße 22, 10117 Berlin  
Telefon: (0 30) 27 90 71 64 – Fax: (0 30) 27 90 87 43  
anmeldung@schleyer-stiftung.de – www.schleyer-stiftung.de
- Leitung: Barbara Frenz, Geschäftsführerin der Hanns Martin Schleyer-Stiftung